Tinto Leselehrgang

Lehrplan Grundschule Deutsch Nordrhein-Westfalen

Umsetzung der Teilkompetenzen Klasse 1

Mit Hinweisen zu möglichen Kürzungsvorschlägen
bis Schuljahresende

**1. Schuljahr**

Schülerbuch 978-3-06-084171-4

Buchstabenkurs Druckschrift 978-3-06-084173-8

Buchstabenkurs Grundschrift 978-3-06-084174-5

Arbeitsheft 978-3-06-084175-2

|  |
| --- |
| ­ Hinweise zu möglichen Kürzungsvorschlägen:  Müssen Sie aufgrund von Schulschließung und/oder Unterrichtsausfall eine Kürzung bzw. Priorisierung der verbleibenden  Unterrichtsinhalte vornehmen? Dann gibt Ihnen der folgende Stoffverteilungsplan eine gute Orientierung.  Die rot ausgezeichneten Themen können Sie im Notfall mit minimalem Zeitaufwand behandeln oder ggf. in diesem  Schuljahr auch weglassen.  |

**SPRECHEN**

|  |
| --- |
| Bereich: Sprechen und ZuhörenSchwerpunkt: Verstehend zuhören  |
| **Kompetenzerwartungen am Ende der Schuleingangsphase** Die Schülerinnen und Schüler  | **Erstlesebuch** | **Buchstabenkurs Lesen und Schreiben** | **Arbeitsheft Lesen und Schreiben** |
| * signalisieren nonverbal ihr Verstehen
* stellen Fragen, wenn sie etwas nicht verstehen
 | * durchgängiges Unterrichtsprinzip
* Regeln non-verbal darstellen: S. 8
* Auf eine Ermahnung reagieren (Mann an der falschen Mülltonne): S. 34
* Bedeutung eines Begriffs erfragen: S. 70
 | * durchgängiges Unterrichtsprinzip
 | * durchgängiges Unterrichtsprinzip
 |

|  |
| --- |
| Bereich: Sprechen und ZuhörenSchwerpunkt: Gespräche führen  |
| Kompetenzerwartungen am Ende der SchuleingangsphaseDie Schülerinnen und Schüler  | Erstlesebuch | Buchstabenkurs Lesen und Schreiben | Arbeitsheft Lesen und Schreiben |
| * beteiligen sich an Gesprächen
* entwickeln einfache Gesprächsregeln und halten sie ein (z. B. *andere zu Ende sprechen lassen*)
* sprechen über eigene Gefühle (z. B. *Freude nach einer gelungenen Leistung*)
* bringen eigene Ideen ein und äußern sich zu Gedanken anderer
 | * durchgängiges Unterrichtsprinzip
* Gesprächsregeln entwickeln und beachten: S. 8
* über eigene positive Gefühle sprechen („Ich mag …“, „Ich freue mich schon sehr …“): S. 7, 94
 | * durchgängiges Unterrichtsprinzip
 | * durchgängiges Unterrichtsprinzip
 |

|  |
| --- |
| Bereich: Sprechen und ZuhörenSchwerpunkt: Zu anderen sprechen  |
| **Kompetenzerwartungen am Ende der Schuleingangsphase**Die Schülerinnen und Schüler  | **Erstlesebuch** | **Buchstabenkurs Lesen und Schreiben** | **Arbeitsheft Lesen und Schreiben** |
| * sprechen verständlich (z. B. *in angemessener Lautstärke und in angemessenem Tempo)*
* erzählen Erlebnisse und Geschichten
* sprechen situationsangemessen (z. B. *um Hilfe bitten, sich bedanken, sich entschuldigen*)
* stellen eine Begebenheit oder einen Sachverhalt aus ihrem Lebensbereich verständlich dar
 | * sprechen verständlich: durchgängiges Unterrichtsprinzip, unterstützt durch Silbenlesen, Lieder, Zaubersprüche, Gedichte: S. 31, 40, 41, 45, 51, 66, 67, 73, 90, 95, 102-103; einen Rap mit passenden Handbewegungen vortragen: S. 100/101
* erzählen Einkaufserlebnisse: S. 34/35, Zahngeschichten, Feriengeschichten: S. 54/94/95
* sprechen situations-angemessen: vor Gefahr warnen: S. 14, bei einem Unglück Hilfe anbieten: S. 9
* stellen Sachverhalt verständlich dar: Verkehrsregeln: S. 15, Zaubertricks: S. 42/43
 | * sprechen verständlich: durchgängiges Unterrichtsprinzip, unterstützt durch Silbenlesen, Unterscheidung von Vokallängen und ähnlich klingenden Lauten
 | * sprechen verständlich: durchgängiges Unterrichtsprinzip, Tinto-Rap am Heftende
 |
| Bereich: Sprechen und Zuhören Schwerpunkt: Szenisch spielen  |
| **Kompetenzerwartungen am Ende der Schuleingangsphase**Die Schülerinnen und Schüler  | **Erstlesebuch** | **Buchstabenkurs Lesen und Schreiben** | **Arbeitsheft Lesen und Schreiben** |
| * spielen kleinere Rollen
 | * Zaubertricks vorführen: S. 42/43, Rollenspiele: Märchen S. 46/47, Krippenspiel S. 104/105
 |  |  |

SCHREIBEN

|  |
| --- |
| Bereich: SchreibenSchwerpunkt: Über Schreibfertigkeiten verfügen  |
| **Kompetenzerwartungen am Ende der Schuleingangsphase**Die Schülerinnen und Schüler  | **Erstlesebuch** | **Buchstabenkurs Lesen und Schreiben** | **Arbeitsheft Lesen und Schreiben** |
| * schreiben flüssig und formklar in Druckschrift
* können den PC als Schreibwerkzeug nutzen
 | * durchgängiges Unterrichtsprinzip
* E-Mail am Tablet schreiben: S. 30/31
 | * durchgängiges Unterrichtsprinzip
* Vorübungen zum Schreiben: Linien und Figuren fortsetzen, Silbenbögen zeichnen
* Übungen zu jedem Buchstaben/Graphem: Formübungen, Nachspuren nach Schreib-richtungspfeilen, Abschreiben (Grapheme, Wörter, Sätze)
* zahlreiche Anregungen zum freien Schreiben schulen und automatisieren die Schreibfertigkeit
 | * durchgängiges Unterrichtsprinzip
* alle Übungen, bei denen geschrieben werden soll, trainieren die Schreibfertigkeit
* zahlreiche Anregungen zum freien Schreiben schulen und automatisieren die Schreibfertigkeit
 |

|  |
| --- |
| Bereich: SchreibenSchwerpunkt: Texte situations- und adressatengerecht verfassen  |
| **Kompetenzerwartungen am Ende der Schuleingangsphase**Die Schülerinnen und Schüler  | **Erstlesebuch** | **Buchstabenkurs Lesen und Schreiben** | **Arbeitsheft Lesen und Schreiben** |
| * sprechen über Schreibanlässe und entwerfen Schreibideen
* schreiben eigene Texte (z. B. *Erlebnisse, Gefühle, Bitten, Wünsche und Vorstellungen sowie Aufforderungen und Vereinbarungen*) verständlich auf

schreiben eigene Texte nach Vorgaben (z. B. in Anlehnung an Bilderbücher, Kinderlyrik oder Musik)* stellen ihre Texte vor und besprechen sie

überarbeiten Texte unter Anleitung (z. B. mit Wörterbüchern und Wortsammlungen)  | * Textanlässe besprechen, Schreibideen entwerfen: durchgängiges Unterrichtsprinzip
* zahlreiche Anregungen zum freien Schreiben, u.A. die Kapiteleinstiegsseiten: S. 6/7, 12/13, 20/21, 28/29, 38/39, 48/49, 58/59, 68/69, 78/79, 88/98, 98/99
* Schreibanlässe: Einladungen: S. 31
* eigene Texte nach Vorgaben: Ich-Texte: S. 7, 11, 54, 55
* Bildvorgaben regen zum Schreiben eigener Texte an: durchgängiges Unterrichtsprinzip
* Texte vorstellen und besprechen: durchgängiges Unterrichtsprinzip
* Texte überarbeiten: Schwerpunkt ab Klasse 2
 | * eigene Texte nach Vorgaben: zum Bild: Teil A: S. 19, 23, 27, 33, 45, 49, 55, 59, 63, 67, 71, 77, 811, 85, 89, 93, Teil B: 9, 13, 17, 21, 25, 29, 35, 41, 43, 47, 55, 59, 69, 81
 | * eigene Texte: S. 44, 56, 62, 66, 68, 71, 72,
* eigene Texte nach Vorgaben: S. 19, 20, 24, 26, 30, 32, 36, 38, 44, 50, 70, 74
* Texte vorstellen und besprechen: durchgängiges Unterrichtsprinzip
* Texte überarbeiten: Schwerpunkt ab Klasse 2
 |

SCHREIBEN / RICHTIG SCHREIBEN

|  |
| --- |
| Bereich: SchreibenSchwerpunkt: Richtig schreiben  |
| **Kompetenzerwartungen am Ende der Schuleingangsphase**Die Schülerinnen und Schüler  | **Erstlesebuch** | **Buchstabenkurs Lesen und Schreiben** | **Arbeitsheft Lesen und Schreiben** |
| * schreiben bekannte Texte mit überwiegend lautgetreuen Wörtern fehlerfrei ab
* nutzen Abschreibtechniken
* wenden beim Schreiben eigener Texte erste Rechtschreibmuster und rechtschriftliche Kenntnisse an (z. B. *Einhalten der Wortgrenzen, Großschreibung nach Satzschlusszeichen, Endungen -en und -er sowie Schreibung von Wörtern mit au, ei, eu, ch, sch, st, sp und qu*)
* nutzen das Alphabet beim Nachschlagen in Wörterverzeichnissen
 |  | * Zu jedem Buchstaben einen Satz abschreiben: Teil B: S. 6/7, 10/11, 14/15, 18/19, 22/23, 26/27, 32/33 etc.
* Einhaltung der Wortgrenzen: durchgängiges Unterrichtsprinzip, spezieller Hinweis: Teil A, S. 34
* Großschreibung Satzanfang: durchgängiges Unterrichtsprinzip beim Schreiben von Sätzen, spezieller Hinweis: Teil B, S. 6
* Endungen -en und -er: Teil A: S. 58, 62, 66, 76, 80, 88, 92, Teil B: S. 5, 34
* Schreibung von Wörtern (Teil A) mit ei: S. 68-70, (Teil B) mit au: S. 10-13, eu: S. 66-69, ch: S. 90-92, sch: S. 26-29, st: S. 60/61, sp: S. 62/63 und qu: S.  86/87
 | * Wörter abschreiben: S. 17, 23, 24, 25, 29, 35, 41, 42, 47, 50
* Einhaltung der Wortgrenzen: durchgängiges Unterrichtsprinzip, spezieller Hinweis: S. 53, 65
* Großschreibung Satzanfang: durchgängiges Unterrichtsprinzip beim Schreiben von Sätzen
* Endungen -en und -er: S. 47, 54, 59, 60, 66

Schreibung von Wörtern mit au, ei, eu: S. 35, qu: S. 76, sp/st: S. 77, au-äu: S. 59* Nachschlagen in Wörterverzeichnissen: heraustrennbares Wörterheft am Ende des Arbeitsheftes
 |

|  |
| --- |
| Bereich: SchreibenSchwerpunkt: Richtig schreiben  |
| **Wichtige Fähigkeiten und Kenntnisse im Rechtschreiben – Klassen 1 bis 4**  | **Erstlesebuch** | **Buchstabenkurs Lesen und Schreiben** | **Arbeitsheft Lesen und Schreiben** |
| **auf der Laut-Buchstaben-Ebene*** regelhafte Laut-Buchstaben-Zuordnungen der Schreibung kennen und anwenden
* ähnliche Laute und Lautfolgen unterscheiden und sie den entsprechenden Buchstaben zuordnen
* stimmhafte und stimmlose Konsonanten unterscheiden
* lang und kurz gesprochene Vokale unterscheiden
* Abweichungen von der regelhaften Laut-Buchstaben-Zuordnung erkennen und be­achten
* Wörter auf die Grundform zurückführen und in abgeleiteten oder verwandten Formen die Schreibung des Wortstamms beibehalten
* *Wörter aus der Grundform oder aus verwandten Formen so ableiten, dass die Umlautung und b, d, g und s bei Auslautverhärtung richtig notiert werden (z. B. sagt – sagen, die Hand – die Hände)*
 | * regelhafte Laut-Buchstaben-Zuordnungen: durchgängiges Unterrichtsprinzip
 | * regelhafte Laut-Buchstaben-Zuordnungen: durchgängiges Unterrichtsprinzip
* ähnliche Laute und Lautfolgen unterscheiden: Teil A: S. 23, 27, 29, 37, 40, 41, 45, 48, 49, 51, 55, 58, 59, 62, 63, 66, 67, 70, 71 etc. Teil B: S. 8, 12, 16, 20, 24, 28, 31, 35, 45, 47 etc.
* stimmhafte und stimmlose Konsonanten unterscheiden: Teil A: S. 47
* lang und kurz gesprochene Vokale unterscheiden: Teil A: S. 18, 26, 32, 40, 81, 83, Teil B: S. 19, 33, 39, 45
* Abweichungen von der regelhaften Laut-Buchstaben-Zuordnung: a-ä: S. 38, St/st: S. 60, Sp/sp: S. 62, au-äu: S. 78, außerdem durchgängiges Unterrichtsprinzip, siehe auch Buchstabenhaus

Grundform, Wortstamm, verwandte Formen: Schwerpunkt in Kl. 2 | * regelhafte Laut-Buchstaben-Zuordnungen: durchgängiges Unterrichtsprinzip
* ähnliche Laute und Lautfolgen unterscheiden: S. 15, 21, 27, 33, 39, 45, 51 etc.
* Abweichungen von der regelhaften Laut-Buchstaben-Zuordnung: Dehnungs-h: S. 36, außerdem durchgängiges Unterrichtsprinzip, siehe auch Buchstabenhaus
* Lang und kurz gesprochene Vokale: S. 6/7
* Grundform, Wortstamm, verwandte Formen: Schwerpunkt in Kl. 2
 |
| **auf der Satzebene*** den Satzanfang großschreiben
* Punkt, Fragezeichen und Ausrufezeichen sowie die Zeichen bei wörtlicher Rede setzen
 | * durchgängiges Prinzip aller dargebotenen Texte
 | * durchgängiges Prinzip aller dargebotenen Texte, Anwendung insbesondere beim Abschreiben von Sätzen oder beim Schreiben freier Texte: Teil A: S. 15, 19, 23, 27, 33, 45. 49, 55, 59, 63, 67, 71, 77, 81, 85, 93, Teil B: S. 9, 13, 17, 21, 25, 29, 35, 37, 41, 43, 47, 55, 59, 69, 81 spezieller Hinweis: Teil B: S. 6
 | * durchgängiges Prinzip aller dargebotenen Texte, Anwendung insbesondere beim Abschreiben von Sätzen oder beim Schreiben freier Texte: S. 53, 61, 62, 65, 68, 71.
 |
| **Ausnahmen**Bei schreibwichtigen Wörtern werden Besonderheiten wortbezogen gelernt, z. B. Wörter mit V/v, gesprochen als f oder w; Buchstabenverdopplung bei lang gesprochenem Vokal (z. B. *der Schnee*); lang gesprochenes *i* ohne Längenkennzeichnung (z. B. *der Tiger*); *h* zur Kennzeichnung der Vokallänge (z. B. *die Bohne*). |  | * Wörter mit V/v: Teil B: S. 52/53
* andere Ausnahmen: systematisch im 2. Schuljahr
 | * Ausnahmen: systematisch im 2. Schuljahr
 |

**LESEN - MIT TEXTEN UND MEDIEN UMGEHEN**

|  |
| --- |
| Bereich: Lesen – mit Texten und Medien umgehen Schwerpunkt: Über Lesefähigkeiten verfügen |
| **Kompetenzerwartungen am Ende der Schuleingangsphase**Die Schülerinnen und Schüler | **Erstlesebuch** | **Buchstabenkurs Lesen und Schreiben** | **Arbeitsheft Lesen und Schreiben** |
| * erlesen kurze schriftliche Arbeitsaufträge und handeln danach (z. B. *Bastelanleitungen, Rezepte*)
* lesen kurze altersgemäße Texte und beantworten Fragen zum Text
* wählen aus Lesekisten, Klassen- oder Schulbüchereien Texte zum eigenen Lesen aus
 | * lesen altersgemäße Texte: im gesamten Buch

Anregungen für die Auswahl eigener Lesetexte durch Buchcover: S. 33, 36, 40, 56, 76, 86, 87, 91, 97* Auswahl aus Lesekisten, Klassen- oder Schulbüchereien: Schwerpunkt in Kl. 2
 | * erlesen kurze schriftliche Arbeitsaufträge und handeln danach: durchgängiges Prinzip im Buchstabenkurs
* lesen kurze altersgemäße Texte und beantworten Fragen zum Text / kreuzen korrekte Aussage zum Bild an: Teil A: S. 45, 49, 51, 55, 59, 63, 67, 71, 73, 77, 81, 85, 89, 93. 95, Teil B: S. 9, 13, 17, 21, 25, 29, 41, 43, 49, 55, 61, 71, 73, Teil B: S. 13, 17, 21, 25, 29, 41, 43, 49, 55, 61
 | * erlesen kurze schriftliche Arbeitsaufträge und handeln danach: durchgängiges Prinzip im Arbeitsheft
* lesen kurze altersgemäße Texte und beantworten Fragen zum Text/ kreuzen korrekte Aussage zum Bild an: S. 21, 27, 33, 36, 45, 51, 56, 57, 63, 69
 |

|  |
| --- |
| Bereich: Lesen – mit Texten und Medien umgehen Schwerpunkt: Über Leseerfahrungen verfügen |
| **Kompetenzerwartungen am Ende der Schuleingangsphase**Die Schülerinnen und Schüler | **Beispiele Tinto Erstlesebuch** | **Buchstabenkurs Lesen und Schreiben** | **Arbeitsheft Lesen und Schreiben** |
| * wählen Bücher und andere textbasierte Medien interessenbezogen aus (Klassenbücherei, Schulbücherei, öffentliche Bibliotheken)
* lesen unterschiedliche Texte (z. B. Gedichte, Geschichten, Sachtexte)
* lesen in altersgemäßen Kinderbüchern und sprechen über ihre Leseeindrücke
 | * lesen unterschiedliche Texte: Gedichte: S. 31, 45, 55, 66, 67, 73, 90, 102, 103, 106, Geschichten: S. 35, 56/57, 76/77, 86/87, 96/97, Sachtexte: S. 23, 35, 53, 60, 61, 63-65, 71, 72, 80, 81, 84, 85, Rätsel: S. 27/28, Zaubersprüche/Zungenbrecher: S. 40/41, 73, Comics: S. 46/47
* lesen Auszüge aus altersgemäßen Kinderbüchern: S. 33, 36, 40, 56, 76, 86, 87, 91, 97
 |  | * lesen unterschiedliche Texte: Sachtexte: S. 49, 61, 75, Rätsel: S. 36, Bildbeschreibungen: S. 39, 45, 57, 63, 69, 72, Rätsel: S. 36, nicht-lineare Texte: S. 55
* lesen Auszüge aus altersgemäßen Kinderbüchern: S. 56
 |

|  |
| --- |
| Bereich: Lesen – mit Texten und Medien umgehenSchwerpunkt: Texte erschließen/Lesestrategien nutzen |
| **Kompetenzerwartungen am Ende der Schuleingangsphase**Die Schülerinnen und Schüler | **Erstlesebuch** | **Buchstabenkurs Lesen und Schreiben** | **Arbeitsheft Lesen und Schreiben** |
| * formulieren Leseerwartungen (z. B. *mit Hilfe der Illustrationen oder anhand von Signalwörtern und Überschriften*)
* äußern Gedanken und Gefühle zu Texten
 | * Leseerwartungen anhand von Illustrationen und Überschriften formulieren: durchgängig im Buch
* Gedanken und Gefühle zu Texten äußern: durchgängig im Buch
 | * Gedanken und Gefühle zu Texten äußern: Teil B: S. 9, 13, 17, 21, 25, 29, 41, 43, 49, 55,
 | * Leseerwartungen anhand von Illustrationen und Überschriften formulieren: S. 13, 14, 18, 19, 20, 24, 25, 26, 30, 31, 32, 36, 38, 42, 43, 60, 61, 66, 67, 75
 |
| * gestalten einfache Texte um (z. B. *den Schluss einer Geschichte verändern*)
 | * einen Ich-Text nach einem Beispiel schreiben: S. 7
* ein Rätsel nach einem Beispiel schreiben: S. 55
 |  | * gestalten einfache Texte um oder schreiben sie weiter: S. 38, 44, 56, 74
 |

|  |
| --- |
| Bereich: Lesen – mit Texten und Medien umgehen Schwerpunkt: Texte präsentieren |
| **Kompetenzerwartungen am Ende der Schuleingangsphase**Die Schülerinnen und Schüler | **Beispiele Tinto Erstlesebuch** | **Buchstabenkurs Lesen und Schreiben** | **Arbeitsheft Lesen und Schreiben** |
| * tragen kurze Texte auch auswendig vor (z. B. *Gedichte*)
* können kurze bekannte Texte vorlesen
* wirken bei Aufführungen mit (z. B. *Hand- oder Stabpuppenspiel*)
 | * tragen kurze Texte vor: Gedichte: S. 31, 45, 55, 66, 67, 73, 90, 102, 103, 106, Zaubersprüche/ Zungenbrecher: S. 40/41
* können kurze Texte vorlesen: durchgängig im Buch
* Rollenspiele: S. 104/105
 | * können kurze bekannte Texte vorlesen: Teil B: S. 9, 13, 17, 21, 25, 29, 41, 43, 49, 55, 59, 61, 73,
 | * können kurze bekannte Texte vorlesen: S. 36, 39, 45, 49, 56, 57, 63, 69, 74, 75
 |

|  |
| --- |
| Bereich: Lesen – mit Texten und Medien umgehenSchwerpunkt: Mit Medien umgehen |
| **Kompetenzerwartungen am Ende der Schuleingangsphase**Die Schülerinnen und Schüler | **Beispiele Tinto Erstlesebuch** | **Buchstabenkurs Lesen und Schreiben** | **Arbeitsheft Lesen und Schreiben** |
| * suchen unter Anleitung Informationen in Druck- und/oder elektronischen Medien
* nutzen Medien als Anreiz zum Sprechen, Schreiben und Lesen
* tauschen sich über Lesemotive und Gelesenes sowie über persönliche Medienerfahrungen aus
 | * Informationen im Internet suchen: S. 65
* Medien als Anlass um Lesen, Sprechen und Schreiben nutzen: S. 30
 |  |  |

ÜBER SPRACHLICHE MITTEL VERFÜGEN / SPRACHE UND SPRACHGEBRAUCH UNTERSUCHEN

|  |
| --- |
| Bereich: Sprache und Sprachgebrauch untersuchenSchwerpunkt: Sprachliche Verständigung untersuchen  |
| **Kompetenzerwartungen am Ende der Schuleingangsphase** Die Schülerinnen und Schüler | **Beispiele im Tinto Erstlesebuch** | **Buchstabenkurs Lesen und Schreiben** | **Arbeitsheft Lesen und Schreiben** |
| * vergleichen die Wirkungen unterschiedlicher sprachlicher Mittel (z. B. *für Entschuldigungen, Begrüßungen)*
* sprechen über den Sinn und die Funktion schriftlicher Mitteilungen (z. B. *Einkaufszettel, Tagebuch, Brief)*
 | * Wirkung unterschiedlicher sprachlicher Mittel für Begrüßungen vergleichen: S. 94/95
* über Sinn und Funktion schriftlicher Mitteilungen sprechen: E-Mail: S. 6, Einkaufszettel: S. 34, Müllratgeber: S. 35, Postkarten: S. 93
 |  | * Wirkung unterschiedlicher sprachlicher Mittel für Anreden/Grußformeln vergleichen: S. 30
 |

|  |
| --- |
| Bereich: Sprache und Sprachgebrauch untersuchenSchwerpunkt: An Wörtern, Sätzen und Texten arbeiten  |
| **Kompetenzerwartungen am Ende der Schuleingangsphase** Die Schülerinnen und Schüler  | **Beispiele Tinto Erstlesebuch** | **Buchstabenkurs Lesen und Schreiben** | **Arbeitsheft Lesen und Schreiben** |
| * sammeln und ordnen Wörter
* erschließen den Sinngehalt von Wörtern im Kontext
* untersuchen Schreibweisen von Wörtern durch Ableiten und Analogiebildung *(*z. B. *Bäume-Baum, Träume-Traum)*
 | * Wörter sammeln und/oder ordnen: zum Körper: S.  50
 | * Wörter sammeln und/oder ordnen: zu einzelnen Buchstaben: Teil A: S. 57, 61, 65, 69, 75, 79, 83, 87, 91, Teil B: S. 11, 15, 19, 23, 27, 33, 39, 44, 50, 54, 57, 60, 62, 67, 70, 72, 74, 79
 | * Wörter sammeln, ordnen oder zuordnen: S. 14, 18, 24, 37, 38, 42, 47, 48, 49, 54, 55, 57, 60, 66, 70-74
 |

|  |
| --- |
| Bereich: Sprache und Sprachgebrauch untersuchenSchwerpunkt: Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Sprachen entdecken  |
| **Kompetenzerwartungen am Ende der Schuleingangsphase** Die Schülerinnen und Schüler  | **Beispiele Tinto Erstlesebuch** | **Buchstabenkurs Lesen und Schreiben** | **Arbeitsheft Lesen und Schreiben** |
| * finden Unterschiede in Sprachen (z. B. *im Klang und in der Aussprache)*
* können einfache Sprachhandlungen in Englisch vollziehen und mit dem Deutschen vergleichen (z. B. *good morning)*
* sprechen über Auffälligkeiten in unterschiedlichen Sprachen
 | * Unterschiede in sprachen finden: „Guten Morgen“, „Guten Tag“ in verschiedenen Sprachen vergleichen: S. 94/95
* einfache Sprachhandlungen in Englisch nachvollziehen: S. 94/95
* über Auffälligkeiten in unterschiedlichen Sprachen sprechen: S. 94/95
 |  |  |